

Return on Prevention

Was bringt Prävention dem Betrieb wirtschaftlich?

Stefanie Wunderl, MSc – Expertin für Präventionsökonomie

Krank durch Arbeit – können wir uns das leisten?

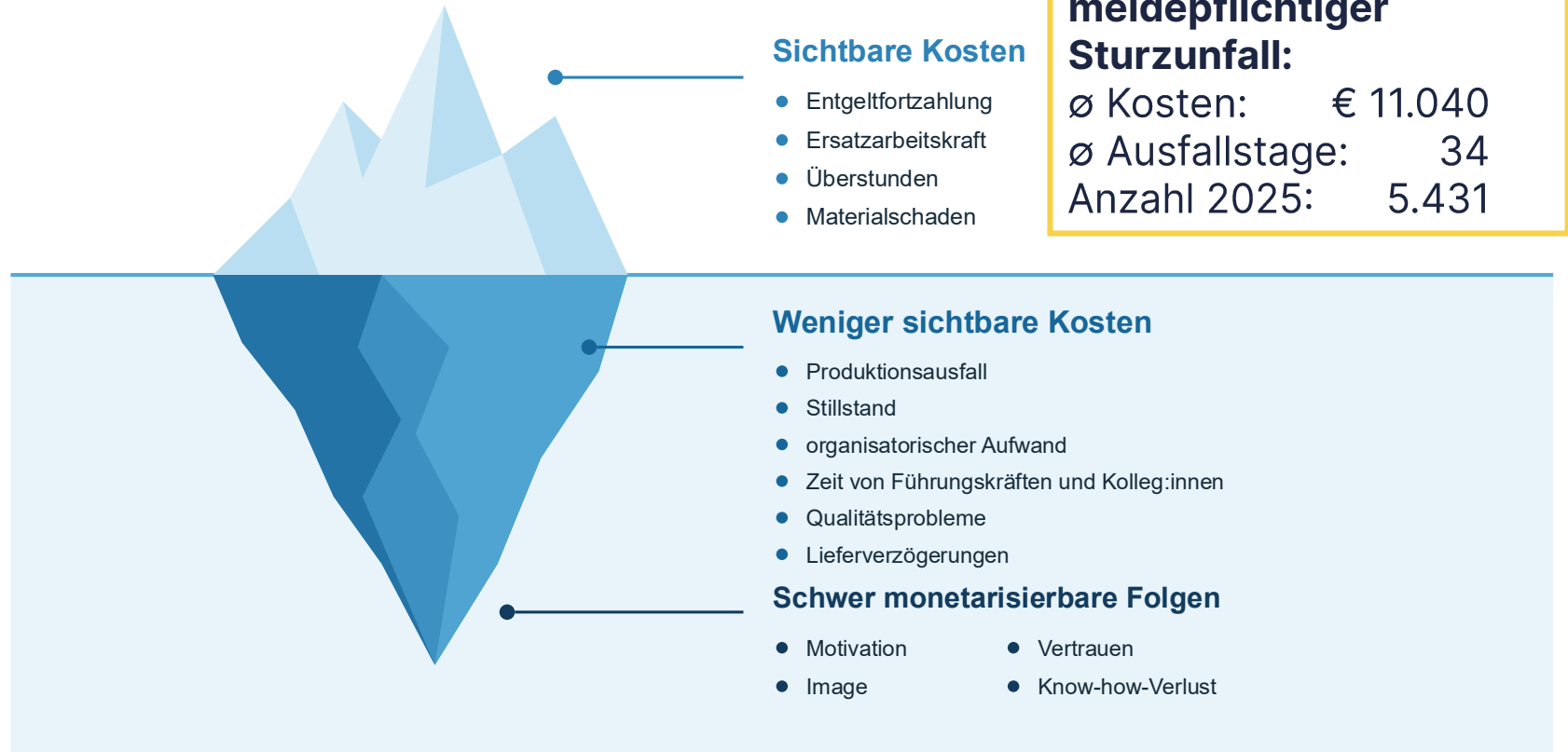
Gute Arbeitsbedingungen: Schlüssel für ein gutes Leben und wirtschaftlichen Erfolg

Arbeiterkammer Wien, 14. Oktober 2026

Was kostet ein Arbeitsunfall dem Betrieb?

Beispiel Sturzunfall

Die Kosten eines Arbeitsunfalls



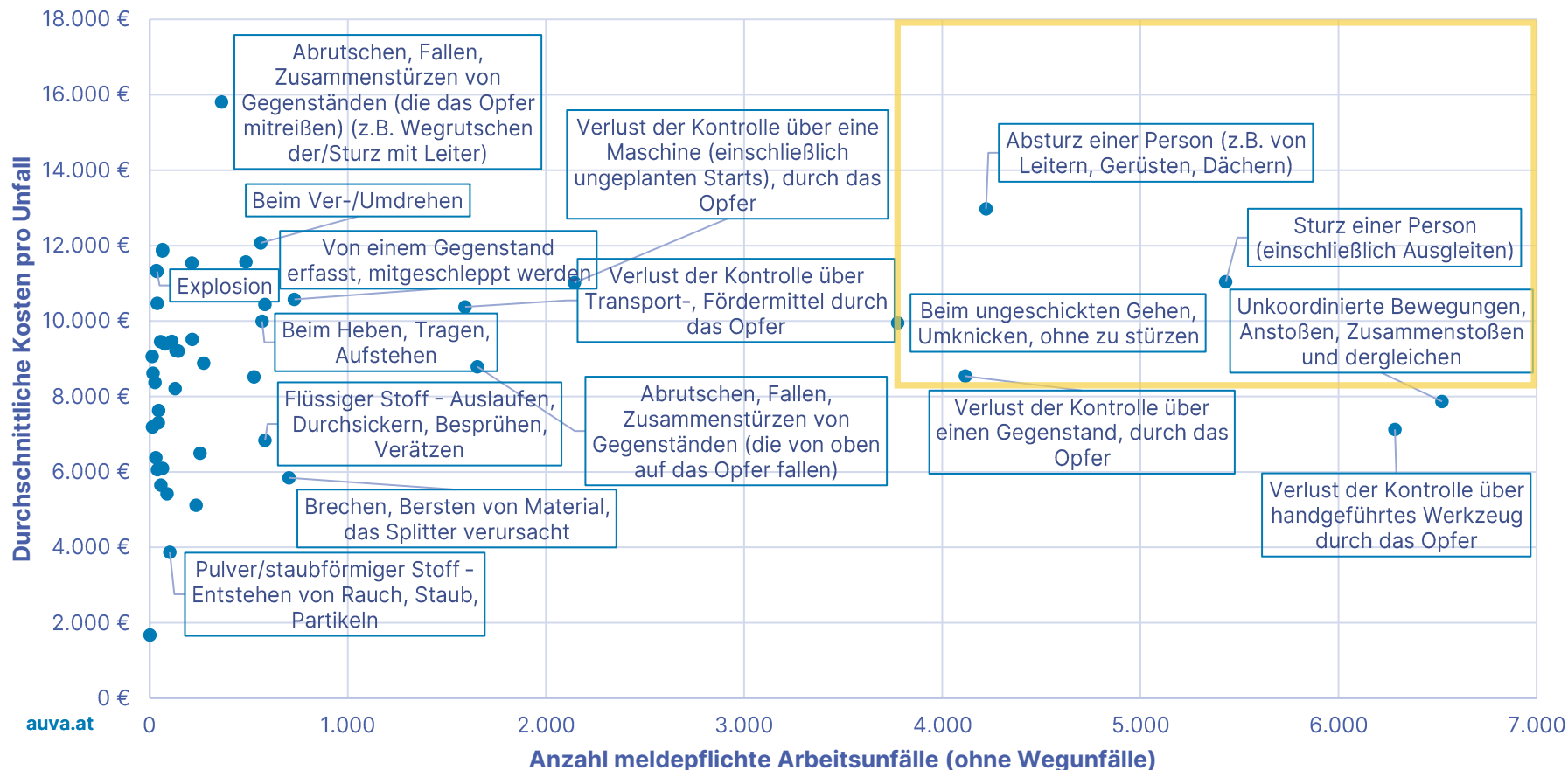


Betrieblich Unfallfolgekosten von anerkannten Arbeitsunfällen in Österreich

2025	Anzahl	Krankenstands- tage	Kosten für die Betriebe	Ø Ausfallszeit	Ø Kosten pro Fall
Alle anerkannten Arbeits- und Wegunfälle	83.071	1.428.285	483.794.376 €	17 Tage	5.824 €
Meldepflichtige Arbeitsunfälle mit mehr als 3 Krankenstandstagen	43.449	1.191.119	410.030.539 €	27 Tage	9.437 €
Meldepflichtige Wegunfälle mit mehr als 3 Krankenstandstagen	6.310	210.471	62.299.557 €	33 Tage	9.873 €



Durchschnittliche Folgekosten pro Unfall x Fallzahlen nach Unfallursache, 2025



Return On Prevention (ROP)

Kosten-Nutzen-Analyse von präventiven Maßnahmen

Return On Prevention - Herleitung

- Return on Investment **ROI** $= \frac{\text{Gewinn}}{\text{investiertes Gesamtkapital}}$

Nutzen von Sicherheit und Gesundheit ?



- Return on Prevention **ROP** $= \frac{\text{Nutzen von Prävention}}{\text{Kosten von Prävention}}$



Nutzen von Prävention – Der Return



„Harte Faktoren“

Wirtschaftlicher Schaden, der nicht eintritt, da Unfälle und Krankheiten vermieden werden.

- Weniger Krankenstandstage und Entgeltfortzahlungen
- Weniger Zeitaufwand für Reorganisation
- Weniger Störungen, Ersatzkräfte und Sachschäden



„Weiche Faktoren“

Zusätzlicher Nutzen, der durch Investitionen in Sicherheit und Gesundheit entsteht.

- Zufriedenheit der Mitarbeitenden
- positives Image, Vertrauen von Kund:innen
- nachhaltige und verbesserte Qualität



Ergebnisse aus ROP-Analysen der DGUV

$$\text{Return on Prevention } \mathbf{ROP} = \frac{\text{Nicht eingetretener Schaden} + \text{zusätzlicher Nutzen}}{\text{Präventionskosten}} = \mathbf{2,2}$$

„Jeder investierte Euro in präventive Maßnahmen bringt im Schnitt 2,20 Euro an wirtschaftlichem Nutzen zurück.“

Zugang und Verwendung der Zahlen

- Firmenberichte der AUVA-Berater:innen
- Spezialauswertungen
- Anfrage an: statistik@auva.at
- Verwendung für Risikoanalyse
- Argumente für Prävention → Kosten-Nutzen-Analyse

Vielen Dank!

Stefanie Wunderl, MSc – Expertin für Präventionsökonomie
AUVA-Hauptstelle

stefanie.wunderl@auva.at